MADE IN GERMANY
CARL WALTHER GMBH
Kesse

## Was bietet der 22er Markt im Kurzwaffenbereich?

# KK-Plinking-Pistolen

**Nahezu jeder große Pistolenhersteller verfügt über preiswerte Kleinkaliber-Pistolen in seinem Sortiment. Daneben existieren mehrere Unternehmen, die sich auf günstige KK-Waffen spezialisiert haben. Grund genug, einen Überblick über die Mehrzahl der hierzulande erhältlichen Modellreihen zu geben.**

Es muss nicht immer eine ausgefuchste Wettkampfwaffe oder ein simples Wechselsystem für eine Großkaliberpistole sein: Heute bietet der Markt eine Fülle von preisgünstigen Trainings- und Freizeitpistolen im Kaliber .22 Long Rifle für jeden Geschmack und Geldbeutel. In Deutschland stellen dabei abgezählte WBK-Einträge viel eher ein Hindernis dar als etwa fehlende Nachfrage oder mangelnde Qualität. Dieses Problem existiert aber nicht in allen Ländern. In den USA etwa sehen die Möglichkeiten für die Hersteller von kleinkalibrigen Spaßwaffen für das Training oder schlicht zum *„Plinking"* auf Blechdosen oder ähnliches sehr viel besser aus als in der Bundesrepublik. Dennoch sind auch in hiesigen Breitengraden eine Vielzahl von Modellen verschiedener Unternehmen verfügbar. Aus Platzgründen mussten einige Hersteller leider außen vor bleiben, wie etwa Ceska Zbrojovka mit der neu angekündigten CZ P07 Kadett. CZ hatte zwar zuvor mit dem Modell 75 Kadet eine hochwertige KK-Trainingspistole im Sortiment, aber die überwältigende Mehrzahl hiesiger Interessenten dürfte sich anstelle einer kompletten 22er CZ-Pistole in diesem Fall wohl eher für ein passendes Kadet-Wechselsystem für eine CZ 75 in 9 mm Para entschieden haben. Getreu der alphabetischen Reihenfolge beginnt VISIER mit den Modellen von Beretta.

### Beretta:

Das italienische Traditionsunternehmen bietet im Kleinkaliberbereich zwei Baureihen an. Die neue Pistolenserie mit Schlagbolzenschloss hört auf die Bezeichnung Neos und wird in den USA hergestellt. Dort offeriert man den Neuling auch in zwei unterschiedlichen Lauflängen. Hierzulande beschränkt man sich bisher nur auf den Import der längeren Variante mit Sechszoll-Rohr. Diese gibt es dann aber wahlweise als Inox-Version aus rostträgem Stahl oder mit komplett geschwärzten Metallteilen. Die Neos wird durch ihr futuristisches Design mit einer wuchtigen Visier-Montagesschiene und dem extravagant geschwungenen Polymer-Griffstück geprägt. Der aus Stahl gefertigte Verschluss läuft dabei unter der Visierschiene, was sich positiv auf das Visierbild im Schuss auswirkt. Die Verarbeitung von Lauf, Montageschiene und Verschluss entspricht dem von Berettas Großkaliberpistolen gewohnt guten

Fotos: Michael Schippers, VISIER-Archiv

Standard. Bei dem Plastikrahmen und diversen Kleinteilen wie etwa der Visierung merkt man allerdings schon, dass es sich um eine relativ preiswerte Budget-Waffe handelt, die deutlich günstiger gehandelt wird als etwa die Beretta 92/96 oder die Polymer-Pistolen PX4. Durch das vergleichsweise schlanke Griffstück und den entsprechend kurzen Abzugsabstand eignet sich die Neos eher für kleine und mittelgroße Hände. Neben der Neos produziert das Unternehmen in Italien aber weiterhin auch die Baureihe 87. Deren Standardversion 87 Cheetah (Gepard) basiert in ihrem Äußeren weitgehend auf Berettas klassischen Taschenpistolen mit Feder-/Masseverschluss wie etwa den Modellen Beretta 81 oder 85. Hier fehlen weder der Spannabzug noch der außenliegende Hahn, der oben offene Verschluss besteht aus Stahl. Leider entspricht auch die kleine, nur seitlich durch Klopfen verstellbare Kimme und das fest mit dem Schlitten verbundene Korn der Visierung einer handlichen Verteidigungswaffe. Trotz der relativ kompakten Abmessungen des Dural-Rahmens sollten auch größere Hände mit dem Griff der Beretta 87 keine Schwierigkeiten bekommen. Vor einigen Jahren stellte das Unternehmen der kompakten 87 Cheetah noch das Sechszoll-Modell 87 Target zur Seite. Dieses bietet anders als die Cheetah eine großzügig dimensionierte Visierschiene mit Weaver-Fräsungen sowie einer guten Mikrometervisierung, der Verschluss läuft unter der Schiene. Berettas 87er KK-Pistolen sind nicht ganz billig, sie entsprechen im Bereich Verarbeitung und Materialwahl dann aber auch qualitativ den Zentralfeuerpistolen aus Gardone.

**Beretta hat die Serie 87 sowohl als kompakte Cheetah (oben) als auch in einer Targetversion (Mitte) im Sortiment. Die Beretta Neos (unten) wird aus den USA importiert.**

## Chiappa:

Das italienische Familienunternehmen Chiappa (vormals Armi Sport) mit Firmensitz in Brescia produziert aktuell im KK-Bereich gleich zwei Baureihen. Dabei ähnelt die Chiappa 1911-22 dem großen Vorbild von John Moses Brownings Armeepistole, während die M9-22 äußerlich an die Beretta 92 F erinnert. Chiappa führt insgesamt sieben Varianten der 1911 für Randfeuerpatronen im Sortiment, alle mit Holzgriffschalen und sechs davon in der klassischen Baulänge mit Fünfzoll-Lauf. Nur die 1911-22 Compact verlässt das Werk mit einem etwas kürzeren Schlitten und einem 4"-Lauf (101 Millimeter). Fast alle 1911er Versionen besitzen entweder eine Plastikvisierung im Novak-Stil, oder aber im Fall der Target-Version eine verstellbare Kimme. Diese beiden Visierungen lassen sich auch untereinander tauschen. Und eine passende Alternative mit Lichtsammlereinsätzen bietet das Zubehörprogramm ebenfalls. Anders beim 1911er Modell Standard: Dort findet sich eine schlichtere Kimme auf dem Schlitten, deren Schwalbenschwanzfräsung zudem andere Maße aufweist als bei den restlichen Kimmen im Target- oder Novak-Stil. Die M9-22 bietet Chiappa wahlweise mit Holz- oder Plastikgriffschalen an. Ansonsten unterscheiden sich die beiden Beretta-Nachbildungen nicht voneinander. Die Sicherung sitzt bei der Spannabzugspistole M9-22 ähnlich wie bei der großkalibrigen Dienstwaffe Beretta 92 FS im Schlitten, die Magazinkapazität beträgt wie bei der Chiappa 1911-22 (und den meisten anderen 22er Plinkingpistolen) zehn Patronen. Selbst unter den günstigen KK-Pistolen fällt Chiappa durch besonders niedrige Preise auf. Das sieht man den Waffen aber auch in puncto Finish und Materialwahl an. Stahl wird nur eingesetzt, wenn es zwingend erforderlich ist. Im Übrigen sieht man bei größeren Komponenten viel Zinkdruckguss und bei kleineren Bauteilen auch einiges an Kunststoff – anders wären die Kampfpreise unrealisierbar.

## German Sport Guns:

Was 22er Pistolen betrifft, konzentriert sich German Sport Guns GSG aus dem Sauerland vornehmlich auf die 1911. Der Lauf bei der Konstruktion wird nicht dauerhaft fest mit dem Rahmen verbunden, sondern durch den Schlittenfanghebel in seiner Position gehalten. Durch den relativ schweren Schlitten empfiehlt sich High Velocity-Munition in .22 l.r. – eine entsprechende Kaliberangabe findet sich auf dem Verschluss. Das klassische Fünf-Zoll-Modell wird in insgesamt acht verschiedenen Ausführungen gefertigt, die sich aber hauptsächlich im Oberflächenfinish und den Griffschalen unterscheiden: neben schlichtem Schwarz offeriert das Unternehmen die 1911 auch in Farbtönen wie OD (Olivgrün) oder Flat Dark Earth (FDE) oder Wintertarn. Die Kunststoffvisierung lässt sich bei der Konstruktion nur seitlich durch Verschieben verstellen. GSG bietet als Zubehör aber auch eine seitlich verstellbare Kimme mit Kornen in verschiedenen Höhen an. Wer nachträglich gerne eine optische Visierung montieren möchte, der nimmt am besten die Variante Target oder die AD-OPS mit Schalldämpfer-Attrappe. Diese

| Hersteller | Modell | Preis in Euro | Magazin-Kapazität | Länge in mm | Lauflänge in mm | Gewicht in g | Visier | Finish |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Beretta | 87 Cheetah | 795,- | 10 | 172 | 97 | 670 | starr | schwarz |
| Beretta | 87 Target | 810,- | 10 | 225 | 150 | 835 | Mikrometer | schwarz |
| Beretta | Neos | 499,- | 10 | 258 | 152 | 1030 | Mikrometer | schwarz |
| Beretta | Neos Inox | 599,- | 10 | 258 | 152 | 1030 | Mikrometer | Stainless Steel |
| Chiappa | M9-22 Plastik | 250,- | 10 | 220 | 130 | 1050 | starr | schwarz |
| Chiappa | M9-22 Holz | 275,- | 10 | 220 | 130 | 1050 | starr | schwarz |
| Chiappa | 1911-22 Standard | 320,- | 10 | 220 | 127 | 950 | starr | schwarz |
| Chiappa | 1911-22 Target | 362,- | 10 | 220 | 127 | 950 | Mikrometer | schwarz |
| GSG | 1911 grün | 459,- | 10 | 218 | 127 | 975 | starr | Oliv Drab (OD) |
| GSG | 1911 US Tan | 459,- | 10 | 218 | 127 | 975 | starr | Flat Dark Earth (FDE) |
| GSG | Stainless | 445,- | 10 | 218 | 127 | 975 | starr | silber/schwarz |
| GSG | Standard | 415,- | 10 | 218 | 127 | 975 | starr | schwarz |
| GSG | Black & White | 469,- | 10 | 218 | 127 | 975 | starr | Wintertarn |
| GSG | Target | 529,- | 10 | 218 | 127 | 1076 | verstellbar | schwarz |
| Grand Power | K 22S | 550,- | 10 | 211 | 127 | 670 | starr | schwarznitiriert |
| Grand Power | K 22 X-Trim | 690,- | 10 | 211 | 127 | 700 | Elliason-Mikrometer | schwarznitiriert |

beiden Modelle bieten ab Werk eine Montageschiene vor dem Abzugsbügel, über die sich eine bei GSG als Zubehör erhältliche Griffstückmontage befestigen lässt.

Anders als bei manchen anderen Herstellern lässt sich das Oberteil der GSG 1911 ebenfalls als Wechselsystem für eine großkalibrige 1911 nutzen. Der Hersteller bietet zusätzlich passende Umrüstkits für Abzugssysteme von Pistolen des Typs Serie 70 (klassischer Abzug) und Serie 80 (mit automatischer Schlagbolzensicherung). Neben der 1911 fertigen die Sauerländer ebenso eine Auswahl an Modellen der Reihe 922. Diese unterscheidet sich im Wesentlichen von der hauseigenen 1911 weder in Technik noch Ausstattung, sondern durch den von 127 Millimeter auf deren 86 gekürzten Lauf mit passend kurzem Schlitten. Äußerlich erinnert die 922 an eine handliche 1911er in Officers Länge mit einem ausgewachsenen Government-Griffstück. Fünf Grundmodelle der 922 finden sich im Sortiment, die sich aber nur in wenigen Details wie dem Oberflächenfinish und den Griffschalen (wahlweise in Kunststoff oder Holz) unterscheiden. Außerdem sind alle Varianten ab Werk wahlweise auch mit einem Mündungsaufsatz in Schalldämpferform zu erstehen. Anders als die 1911 bestückt German Sport Guns die 922 grundsätzlich mit einer Montageschiene im Picatinny-Stil vor dem Abzugsbügel.

## Grand Power:

Der slowakische Pistolenhersteller Grand Power konzentriert sich zwar bislang fast ausschließlich auf die Polymer-Modelle auf technischer Basis der Armeepistole K 100. Doch zwei Kleinkaliber-Versionen finden sich ebenfalls im Sortiment: die einfacher ausgestattete K 22 S und das durch einige Ausstattungsdetails aufgepeppte Modell K 22 X-Trim. Zu den Pluspunkten der KK-Modelle zählen Material-

**Chiappa produziert 22er Kopien der Beretta 92 F und der 1911, letztere auch als Targetversion mit verstellbarer Kimme.**

**German Sport Guns GSG aus Ense im Sauerland hat diverse Varianten der M 1911 in seinem Lieferprogramm und bietet auch Zubehör an.**

wahl und Verarbeitungsqualität. Beide unterscheiden sich technisch natürlich durch den Masseverschluss von den großkalibrigen Drehlauf-Modellen aus gleichem Hause. Ansonsten entspricht das Design inklusive des traditionellen Double-Action-Abzuges mit Daumensicherung dem der restlichen Pistolen von Grand Power, inklusive dem Stahlschlitten und einer schwarz glänzenden Nitrierung als Oberflächenschutz. Auch an der Bedienung ändert sich nicht viel: Magazinhalter, Sicherung und Schlittenfanghebel flankieren den Rahmen auf beiden Seiten, ein klares Plus für Linkshänder.

Die Verarbeitung der 22er, wie auch der restlichen Großkaliber-Modelle, liegt insgesamt auf dem Niveau von gängigen Zentralfeuer-Polymer-Pistolen aus westeuropäischer Produktion. Damit die Schlitten für die .22 l.r. nicht zu schwer werden, lässt Grand Power bei der K 22 S den Verschluss oben weitgehend offen; der Stil erinnert etwas an eine Beretta 92. Anders bei der X-Trim, dort versieht der Hersteller den Schlitten mit schicken Ausfräsungen, die Gewicht einsparen. Zudem lässt Grand Power bei der X-Trim eine Mikrometerkimme im von der Colt Gold Cup bekannten Elliason-Stil tief in den Schlitten ein, was in Verbindung mit dem roten Lichtsammlerkorn für ein feines Visierbild zur schnellen und präzisen Zielerfassung sorgt. Bei der schlichteren K 22 S muss man sich dagegen mit einer einfacheren, nur seitlich durch Driften verstellbaren Visierung zufrieden geben. Aber auch diese bietet ein kontrastreiches Visierbild, besteht inklusive verstiftetem Korn komplett aus Stahl und entspricht damit dem Visier der einfacheren Verteidigungs- und Behördenwaffen von Grand Power. Bei der X-Trim kann das Polymer-Griffstück durch vier unterschiedlich große Griffschalen individuell an die Hand des Schützen angepasst werden.

## Hämmerli:

Die Hämmerli X-esse erinnert in ihrer Technik an die älteren Wettkampfmodelle von Hämmerli, so etwa die 208 oder 215, die wiederum in ihrem Design von der alten Walther Olympia abstammen. Der vergleichsweise günstige Preis erklärt sich durch modernere Fertigungsverfahren und andere Materialien: Aus

| Hersteller | Modell | Preis in Euro | Magazin-Kapazität | Länge in mm | Lauflänge in mm | Gewicht in g | Visier | Finish |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Hämmerli | X-esse kurz | 739,- | 10 | 200 | 115 | 790 | LPA- Mikrometer | schwarz |
| Hämmerli | X-esse lang | 739,- | 10 | 235 | 150 | 880 | LPA-Mikrometer | schwarz |
| Hämmerli | X-esse IPSC | 819,- | 10 | 235 | 150 | 880 | LPA-SPR | schwarz |
| Hämmerli | X-esse Sport | 799,- | 10 | 245 | 150 | 950 | LPA-TRT | schwarz |
| ISSC | M22 schwarz | 385,- | 10 | 181 | 102 | 660 | verstellbar | schwarz |
| ISSC | M 22 Desert/Black | 385,- | 10 | 181 | 102 | 660 | verstellbar | schwarz/FDE |
| Ruger | MK III 6 Standard | 570,- | 10 | 262 | 152 | 1050 | starr | schwarz |
| Ruger | KMK III 678 Hunter | 950,- | 10 | 282 | 174 | 1160 | Mikrometer | Stainless Steel |
| Ruger | MK III 512 Bull | 670,- | 10 | 248 | 140 | 1190 | Mikrometer | brüniert |
| Ruger | KMK 678 Competition | 950,- | 10 | 282 | 174 | 1190 | Mikrometer | Stainless Steel |
| Ruger | KMK 512 Bull | 810,- | 10 | 248 | 140 | 1190 | Mikrometer | Stainless Steel |
| Ruger | 22/45 Lite Blue | 770,- | 10 | 216 | 112 | 645 | Mikrometer | schwarz/blau |
| Ruger | 22/45 Lite Green | 770,- | 10 | 216 | 112 | 645 | Mikrometer | schwarz/blau |
| Ruger | 22/45 Holz | 601,- | 10 | 241 | 140 | 936 | Mikrometer | schwarz |
| Ruger | 22/45 Plastik | 537,- | 10 | 241 | 140 | 907 | Mikrometer | schwarz |

**Die Grand Power K 22 X-Trim offeriert der slowakische Hersteller wahlweise auch wie abgebildet mit einem Gewindelauf.**

Holz und gefrästem Stahl mit feinstem Oberflächenfinish wie in der guten alten Zeit wäre der Preis der X-esse nicht zu realisieren. Carl Walther offeriert die Hämmerli X-esse in insgesamt vier Varianten, die sich aber nur in Ausstattungsdetails oder der Lauflänge voneinander unterscheiden. Zu den Pluspunkten der Konstruktion zählen neben der Präzision vor allem die leicht auslösenden Matchabzüge und Details wie das drehbare Dreieckskorn zum Anpassen des Visierbildes – beides im Plinking-Bereich ab Werk bei anderen Marken leider nicht üblich. Das drehbare Korn gibt es leider nur bei den Sechszoll-Varianten IPSC und X-esse Sport. Die beiden Standardmodelle (lang und kurz, letzteres mit 115-mm-Rohr) kommen mit einem starren Korn. Eine Mikrometerkimme des italienischen Visierherstellers LPA zählt bei allen Varianten zur Grundausstattung. Optische Visierungen ließen sich bei Bedarf über eine 11-mm-Prismenschiene montieren. Wer den griffig angerauhten Werksgriffen aus Kunststoff nichts abgewinnen kann: Spezialisten wie etwa Rink oder Nill bieten für die X-esse diverse Form- und Maßgriffe für den ein- oder beidhändigen Anschlag.

## Ruger:

Die 22er Pistole Mark 1 war 1949 das erste Produkt der frisch gegründeten Firma Sturm, Ruger & Co. Und bis heute zeigt das US-Unternehmen im Bereich Kleinkaliberpistolen eine enorm starke Marktpräsenz, wenn auch die Mark 1 über die Jahrzehnte zunächst der Baureihe Mark 2 und inzwischen der Mark 3 weichen musste. In ihrem Grundkonzept unterscheidet sich aber auch die neue Mark 3 nicht fundamental vom Erstling. Optisch erinnert sie durch ihren freiliegenden Konuslauf sowie durch Gestaltung und Winkel des Griffstücks an die Parabellum-Pistole. Der Masseverschluss arbeitet bei der Mark 3 innerhalb des Systemgehäuses, die Kimme sitzt auf dem Gehäuse. Anders als viele neuere KK-Freizeitpistolen besteht die Mark 3 fast ausschließlich aus Stahl. Ruger setzt hier ähnlich wie etwa bei den firmeneigenen Revolvern viel auf kostensenkende Feingussverfahren, um den Preis niedrig




**Entdecken Sie den neuen vsmedien gmbh Online-Shop!**

# vsmedien-shop.de

Der VS Medien Online-Shop wurde runderneuert und bietet Ihnen neben einer verbesserten Nutzerführung viele weitere Vorteile und Aktionsangebote, die wir Ihnen hier vorstellen. Ab dem 18.02.2016 finden Sie unter vsmedien-shop.de unseren Online-Shop im neuen Design und mit tollen Aktionsangeboten. Dabei handelt es sich nicht nur um eine optische Verschönerung, sondern durch das responsive Webdesign passt der Shop sich automatisch sämtlichen Endgeräten an und ist sowohl von PC, Tablet oder Smartphone einfach zu bedienen. Auch technisch hat sich, unter Berücksichtigung vieler Kundenwünsche und -anregungen, einiges getan, um Ihnen den Einkauf noch einfacher zu gestalten. Probieren Sie es doch einfach einmal aus und besuchen unseren Online-Shop unter **vsmedien-shop.de** und entdecken Sie das große Angebot an VISIER-Specials, Büchern, Messern, digitalen Produkten und VIP-Angeboten für unsere treuen Abonnenten.

Hier geht´s zum Shop:

**vsmedien-shop.de**

+49 (0)2603 / 50 60-101 oder -102

shop@vsmedien.de

www.visier.de

| Hersteller | Modell | Preis in Euro | Magazin-Kapazität | Länge in mm | Lauflänge in mm | Gewicht in g | Visier | Finish |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| S & W | MP 22 | 636,- | 12 | 193 | 104 | 630 | starr | schwarz |
| S & W | MP 22 | 636,- | 10 | 193 | 104 | 630 | starr | schwarz |
| S & W | MP 22 Compact | 636,- | 10 | 169 | 90 | 480 | Mikrometer | schwarz |
| S & W | MP 22 C Gewindelauf | k. A. | 10 | 184 | k. Angabe | 490 | Mikrometer | schwarz |
| S & W | SW 22 Victory | 632,- | 10 | 234 | 140 | 1021 | Mikrometer | Stainless Steel |
| S & W | SW 22 Gewindelauf | 653,- | 10 | 234 | 140 | 1021 | Mikrometer | Stainless Steel |
| S & W | SW 22 Cryptek | 697,- | 10 | 234 | 140 | 1021 | Mikrometer | Cryptek Highlander |
| Walther | P 22Q | 299,- | 10 | 160 | 87 | 480 | verstellbar | schwarz |
| Walther | P 22Q | 319,- | 10 | 160 | 87 | 480 | verstellbar | Nickel |
| Walther | P 22Q Target | 339,- | 10 | 199 | 127 | 580 | verstellbar | schwarz |
| Walther | P 22Q Target | 369,- | 10 | 199 | 127 | 580 | verstellbar | Nickel |
| Walther | PPQ M2 | 449,- | 12 | 180 | 100 | 590 | verstellbar | Nickel |
| Walther | PPQ M2 Tactical | 479,- | 12 | 206 | 117 | 595 | verstellbar | schwarz |
| Walther | PPQ M2 5´´ | 495,- | 12 | 206 | 127 | 635 | verstellbar | schwarz |
| Walther/Colt | 1911 A1 | 379,- | 12 | 220 | 127 | 635 | verstellbar | schwarz |
| Walther/Colt | 1911 Gold Cup | 398,- | 12 | 225 | 127 | 940 | Mikrometer | schwarz |
| Walther/Colt | 1911 Rail Gun | 389,- | 12 | 225 | 127 | 950 | starr | schwarz |

zu halten. Die Amerikaner fächern die diversen Modelle der Mark 3 in vier Baureihen auf: die Standard mit starrem Visier, sowie die Reihen Competition, Target und Hunter mit verstellbaren Mikrometerkimmen. Die meisten Varianten bieten eine für Montageschienen vorgebohrte Systemhülse oder kommen sogar direkt ab Werk mit einer Montageschiene für Optiken oder Zielfernrohre. Insgesamt offeriert der Hersteller aktuell 15 Versionen der Mark 3, wobei nicht alle davon nach Deutschland importiert werden und einige sowieso allein speziellen amerikanischen Vertriebsfirmen als Sondermodelle vorbehalten bleiben.

Wer dem von Georg Lugers berühmter Konstruktion bekannten Griffdesign oder Griffwinkel nicht so viel abgewinnen kann, für den hat der US-Hersteller die 22/45 im Programm. Bei ansonsten der Mark 3 ähnlicher Technik erinnert bei der 22/45 die gesamte Griffgestaltung an die M 1911. Der Rahmen wird zudem nicht aus Stahl, sondern aus dem Kunststoff Zytel gefertigt. Das Gehäuse besteht aber weiterhin aus Stahl, und je nach Version bieten die meisten 22/45 relativ bullige Läufe, wenn auch bei einigen Varianten zwecks Gewichtsreduzierung die Rohre außen seitlich abgeflacht oder aber kanneliert werden. Wer noch mehr Gewicht sparen möchte, der greift am besten zur 22/45 Lite. Diese Varianten besitzen ein Gehäuse mit integriertem Laufmantel aus Dural, zusätzlich verringern Ausfräsungen im Laufmantel das Gewicht. Die 22/45 Lite kommt ab Werk grundsätzlich mit Mikrometerkimme, Weaver-Montageschiene und einem 4,4"-Lauf, ist aber in insgesamt fünf poppigen Farbschemen zu erstehen. Von der schwereren 22/45 fertigt Ruger insgesamt zehn Versionen, wobei vier davon als Exklusivprodukte eines US-Großhändlers angeboten werden.

## Smith & Wesson:

Bei der legendären US-Waffenschmiede bewegt sich zur Zeit einiges, wodurch aktuell ab Importeur (noch) nicht alles an aktuellen 22er Pistolen zu beziehen ist. Dennoch seit Jahrzehnten lieferbar: die M 41. Dabei handelt es sich aber nicht um eine Plinking-Waffe, sondern um eine reinrassige Matchpistole. Ganz aus Stahl gefräst, mit einem Magazin im hölzernen Targetgriff, gehört die M 41 heute zu den letzten ihrer Art. Als Nachkriegsdesign entwickelt, sollte sie vornehmlich Wettkämpfe gewinnen – ähnliche Waffen von Herstellern wie etwa High Standard gibt es schon lange nicht mehr. Bei den Plinking-Pistolen ersetzt gerade die brandneue Victory-Serie die Modellreihe 22A. Anders als bei letzterer besteht bei der Victory der Rahmen nicht mehr aus Dural. Die neue Pistole wird komplett aus rostträgem Stahl hergestellt. Auf die ventilierte Weaver-Montageschiene der 22A muss man zumindest bei den drei bislang beworbenen Victory-Modellen verzichten, die KK-Pistole kommt zur Zeit erst einmal mit einem schienenlosen Bull Barrel und einer Mikrometervisierung auf dem Systemgehäuse. Als Zubehör sollen aber auch Montageschienen und diverse Wechselläufe erhältlich sein. Die Bedienung ähnelt den Ruger Pistolen: Alle Bedienelemente wie Sicherungsflügel, Magazindrücker und Schlittenfanghebel finden sich allein auf der linken Seite des Griffstücks. Bei dem technisch verwandten Vorgängermodell 22A saß der Magazindruckknopf noch in der Vorderseite des Griffbereiches, eine exotische und offenbar auch unpopuläre Position. Neben der M 41 und der neuen Victory lancierte Smith & Wesson auch eine KK-Serie von Polymer-Pistolen, die äußerlich weitestgehend dem Dienstmodell Military & Police M & P entsprechen. Für eine einwandfreie Funktion trotz eines Schlittens, der sich in seinen Abmessungen an die großkalibrigen M & P annähert, sorgt leichtes Dural anstelle von Stahl. Der Rahmen besteht ähnlich wie beim Zentralfeuer-Vorbild aus Polymer.

**Die Hämmerli X-esse (links) gibt es alternativ auch mit 150-mm-Lauf und als Modell IPSC oder Sport mit Sonderausstattung. Rechts im Bild die österreichische ISSC M22 mit Gewindelauf.**

Wie üblich arbeitet die kleinkalibrige M & P mittels eines Feder-/Masseverschlusses mit fest mit dem Griffstück verbundenem Lauf. Der Abzug fühlt sich ähnlich an wie bei den teilvorgespannten Systemen der Dienst- und Verteidigungsmodelle. Auch bei der Bedienung ähneln die KK-Varianten den großen Vorbildern. Der Magazinhalter lässt sich bei Bedarf auf die andere Seite des Griffstücks umstecken. Der Hersteller spendiert grundsätzlich allen MP 22 eine beidseitige Daumensicherung – für die Großkaliber-Versionen optional. Die normale MP 22 stattet S & W von vornherein mit einer seitlich driftbaren Kimme im Novak-Stil aus. Die etwas kleinere MP 22 Compact kommt ab Werk dagegen mit einem etwas kürzeren 90-mm-Lauf und einer deutlich höheren, in Höhe und Seite verstellbaren Kimme. Zusätzlich offeriert der Hersteller die Compact auch mit einem Gewindelauf für Schalldämpfer, wahlweise mit einem schwarzen Rahmen oder einem Griffstück im Farbton Flat Dark Earth (FDE).

## Umarex/Carl Walther:

Umarex/Walther hat neben der Sportpistole Hämmerli X-esse noch gleich drei weitere Baureihen im Repertoire: die PPQ M2 22, die P 22Q sowie die Colt 1911, wobei die im Vergleich zur P22 etwas teureren Colts und PPQs mit einem gefrästen Dural-Schlitten ausgestattet werden. Ein Metallrahmen findet sich bei den drei lieferbaren Varianten der Colt 1911. Die P22 Q und die PPQ 22 besitzen dagegen Polymer-Griffstücke. Anders als die großkalibrige Walther PPQ besitzt die PPQ 22 natürlich keine Browning-Verriegelung mit abkippendem Lauf und auch kein Schlagbolzenschloss, sondern einen innenliegenden Schlaghahn. Aktuell offeriert der Hersteller drei Randfeuer-PPQ: Die Standardversion mit Vier-Zoll-Rohr gibt es wahlweise auch mit Gewindelauf. Zusätzlich offeriert Walther noch ein Sportmodell mit 5"-Lauf nebst passend verlängertem Schlitten. Äußerlich und in der Bedienung unterscheiden sich alle PPQs unabhängig vom Kaliber kaum voneinander. Auf die auswechselbaren Griffrücken der Zentralfeuermodelle muss man bei

**Anders als Rugers Ganzstahlkonstruktion Mark III kommt die 22/45 Lite mit einem Zytel-Rahmen und einer Systemhülse aus Dural.**



all4shooters.com
ARMS AMMUNITIONS TECHNICS PASSION
BE A SHOOTER

**Die Colt 22er Gold Cup (links) und Rail Gun stammen von Walther/Umarex. Beide weisen gegenüber dem Basismodell Colt/Walther 1911 eine verbesserte Detailausstattung auf.**

der 22er Variante leider verzichten. Dafür bietet die M2 22 wie alle *„M2"*-Varianten der PPQ einen seitlichen Magazindruckknopf, der sich auf die rechte Seite des Rahmens umstecken lässt. Der Schlittenfanghebel findet sich auf beiden Seiten des Rahmens – bei KK-Pistolen eher eine Seltenheit. Die Kimme lässt sich in Höhe und Seite justieren, und der langen Fünf-Zoll-Version der PPQ spendiert Walther zudem noch ein Lichtsammlerkorn.

Walthers drei 1911er Pistolen sehen einer ausgewachsenen Government zum Verwechseln ähnlich und besitzen sogar das Colt-Logo nebst passender Schlittenbeschriftung. Als Wechselsysteme lassen sich die Walther/Colt aber nicht verwenden. In ihrer Ausstattung unterscheiden sich die drei schwarz eloxierten 5"-Modelle nur geringfügig: Die 1911 A1 erinnert optisch an eine schlichte Colt Government Serie 80, inklusive kleiner Daumensicherung und einfacher Kimme. Bei der Rail Gun finden sich dagegen neben der namensstiftenden Montageschiene im Dustcover auch viele moderne Zutaten wie eine Kimme im Novak-Stil, eine verlängerte High Grip-Handballensicherung nebst passendem Hahnsporn sowie Spannrillen vorn im Schlitten und eine lange Daumensicherung. Bei der 1911 Gold Cup muss man zwar auf manche Details der Rail Gun wie die Montageschiene, vordere Spannrillen oder die lange Daumensicherung verzichten. Dafür bestückt Umarex/Walther die Gold Cup mit einer in Höhe und Seite verstellbaren Matchkimme. Die Walther P 22 erhielt vor kurzem ein Facelift, um ihr Äußeres stärker an die großkalibrige PPQ anzupassen – frühere Varianten der P 22 ohne Q ähnelten der Walther P 99. Anders als die 22er PPQ besitzt die P22 Q einen Schlitten aus Zinkdruckguss mit einer integrierten (beidseitigen) Daumensicherung. Außerdem fällt die P 22Q in ihren Abmessungen deutlich kleiner aus als die Vorbilder in Kalibern von 9 x 19 mm aufwärts. Auch das DA/SA-Abzugssystem mit außenliegendem Hahn ist allein für die P 22 Q typisch: Einen außenliegenden Hahn gab es bei den großkalibrigen Walther-Designs letztmals bei der P 88 und einen traditionellen Spannabzug zuletzt bei den *„Anti Stress"*-Abzugsversionen der Walther P 99. Anders als die 1911er und die PPQ offeriert Walther die P 22Q wahlweise nicht nur in schwarz, sondern auch mit vernickeltem Schlitten sowie in zwei Lauflängen (127 mm und 87 mm).

*Text: Hamza Malalla und Alexander Losert*
*Fotos: Michael Schippers, S & W, VISIER-Archiv*

Bis auf die Waffen von Grand Power sind alle vorgestellten Waffen über den Fachhandel zu beziehen. Grand Power gibt es direkt vom Importeur (Händleranfragen erwünscht): Blue Gun Store (***www.blue-gun-store.de***), Igensdorf – von dort stammten auch die abgebildeten Exemplare. Ansonsten lieferten folgende Firmen die abgebildeten Muster für den Artikel, an dieser Stelle dafür ein herzliches Danke! Manfred Alberts GmbH (***www.manfred-alberts.de***): Beretta 87 und Beretta Neos; Leader Trading GmbH (***www.leader-trading.com***): Chiappa M9-22, Chiappa 1911-22, ISSC M22; Umarex/Walther (***www.carl-walther.de***): Hämmerli X-esse, Walther P 22, Walther PPQ 22, Colt 1911; Albrecht Kind GmbH, Gummersbach (***www.akah.de***): Ruger; Waffen Schumacher GmbH (***waffenschumacher.com***): German Sport Guns 1911.

**Walther produziert sowohl die PPQ 22 M2 (rechts) als auch die kleinere P 22Q in mehreren Ausführungen, Target-Modelle mit langem Lauf eingeschlossen.**